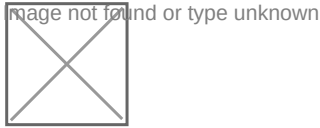


Marielle Weningston

Charakter Marielle Weningston

Steckbrief



Mit freundlicher Erlaubnis von McIntyre(Yachi/Lucienne Mulcahy) - [McIntyres Profil auf Deviant](#)

Beruf: Lehrling der Schreinerei "Zersägter Apfel"

Herkunft: Gendaran-Felder

Geburtstag:

Größe: 1,66m

Gewicht: 58 Kg

Haarfarbe: Kupfer

Augenfarbe: Bernsteinfarben

Merkmale

Äußerliche

- Sehr helle Haut mit vielen Sommersprossen, die sich über Gesicht, Hals und Schultern bis zu den Oberarmen und Brust ziehen
- Etwas kräftigerer Körperbau, ohne dabei muskulös zu wirken
- Die Finger wirken lang, schmal und für feine Arbeiten stark geeignet
- Sie trägt nur in der Werkstatt selbst Hosen, ansonsten Röcke und Kleider
- Hat einen goldenen Zwerg-Moa

Charakterliche

- Eine sehr aufgeweckte Persönlichkeit
- Versucht zu helfen wo sie nur kann
- Sieht viele Dinge sehr locker, ohne dabei den nötigen ernst zu verlieren
- Äußerst loyal und fürsorglich
- Verkuppelt gerne und hat gerne ein harmonisches Umfeld

Geschichte

Marielle Wenington wurde als viertes Kind auf einem Kirschhof in den Gendaranfeldern geboren. Ihre Kindheit verbrachte sie neben ihren Brüdern auf dem Hof und lernte von ihrer Mutter allerhand Handwerk, welches man für die Führung eines Haushaltes brauchte, den sie einmal übernehmen sollte, während ihre Brüder sich um den Hof kümmern sollten.

In ihrer Jugend war Marielle gehorsam und verursachte keinerlei Ärger in der Familie. Als ihr Onkel nach Löwenstein zog, um dort eine eigene kleine Schreinerei zu errichten, schloss sie sich diesem mit Widerwillen der Familie an.

Bei ihrem Onkel verbrachte sie viel Zeit und lernte sich in Löwenstein zurechtzufinden. Der Löwenschatten und seine Bewohner wurden ihr zu einer zweiten Heimat und schon bald begann sie im Löwenschatten selbst auszuweichen. Noch bevor dieser durch die neuen Bauprojekte vertrieben wurde, verließ sie ihn und begann eine Ausbildung zum Schreiner bei ihrem Onkel.

Während der Ausbildung entdeckte sie ihre Liebe zur Schnitzerei und kunstvollen Bearbeitung des Holzes, welcher sie sich fortan vermehrt widmete. Während die Schreinerei wuchs, drückte sie ihr im Einverständnis mit ihrem Onkel den eigenen Stempel auf. Durch ihre Leidenschaft für Äpfel und den Verzehr dieser wurde die Schreinerei bald schon als "Zersägter Apfel" bekannt und machte sich damit im aufstrebenden Löwenstein einen Rang und Namen.

Gerüchte

- Sie soll sich mit magischem Feuer auskennen
- Ihre Skulpturen zeigen nicht immer nur jugendfreie Szenarien
- Schon seit Kindheit an bearbeitet sie sehr gerne Holz
- Sie soll den Stuhl eines hohen Mitgliedes des Kapitänsrates gefertigt haben
- Ihr Onkel soll auf einen Auftrag in der Werft des Paktes spekulieren, um Schiffe und Luftschiffe herzustellen
- Sie ist beiden Geschlechtern zugetan
- Mehr als einmal soll sie einen Apfel von der örtlichen Apfelhändlerin geschenkt bekommen haben, als Treuebelohnung
- Mittlerweile soll sie sich auch mit Holzschnitten beschäftigen
- Sie hat eine Namensvetterin in Götterfels, die schon seit langer Zeit verschwunden ist.